

Abschluss des Feldornithologiekurses

27 Personen beendeten im Sommer 2012 ihren Feldornithologiekurs, 23 davon bestritten und 20 bestanden am 24. Juni 2012 die Prüfung am Flachsee in Unterlunkhofen. Das Leiterteam, bestehend aus Martin Buchs, Christoph Furrer, Christian Rogenmoser und Toni Zwysig, verstand es hervorragend, sein Wissen und seine Begeisterung für die Vögel und die Natur im Allgemeinen weiterzugeben. BirdLife Luzern dankt dem Team sehr herzlich für diesen tollen Einsatz. Grundkurs – Feldornithologie-/Feldbotanikkurs – Exkursionsleiterkurs, das ist das Rückgrat unserer Tätigkeiten. Wie Nervenstränge gehen daraus die verschiedensten Aktivitäten in Gemeinde, Kanton und Land hervor. Anlässlich des gemütlichen Abschlussabends vom 24. August 2012 konnten den FOK-Absolventinnen und -Absolventen die Diplome und Kursbestätigungen übergeben werden. Den neuen Vogelkennerinnen und -kennern gratulieren wir zur tollen, vollbrachten Leistung. Wir wünschen uns, viele von ihnen bei weiteren Aktivitäten zugunsten der Natur wieder anzutreffen.



Teilnehmende und Leiter des FOK 2011/12 am Prüfungstag
|Christoph Furrer

Mitmachmöglichkeiten nach dem FOK: Erweitere deine Kompetenzen in der Wissensvermittlung durch den Besuch eines Exkursionsleiterkurses. Hilf mit, einen Grundkurs zu leiten. Wissen weiterzugeben ist eine gute Methode, um Geleertes zu festigen und zu vertiefen. Engagiere dich in einem Naturschutzverein. Mach bei den Kartierungsarbeiten für den Brutvogelatlas 2013–2016 mit. Es gibt dort für alle etwas zu tun. Beobachte Vögel

und freue dich an den vielen kleinen und grossen Beobachtungen.

Laufende Kurse

Exkursionsleiterkurs 2012/13

Es hatten sich zwar nur 8 Personen für den Exkursionsleiterkurs angemeldet, doch BirdLife Luzern entschied sich, den Kurs trotzdem durchzuführen. Es lohnt sich immer, in künftige Exkursionsleiterinnen und -leiter zu investieren. So startete der Kurs, bestehend aus 5 Theorieabenden und 14 Exkursionen, im Februar 2012. Für die Kursleitung konnte Konstanze Mez und Sebastian Meyer gewonnen werden.



Teilnehmende des ELK üben das Leiten einer Exkursion.
|Helena von Allmen-Wyss

Die Teilnehmenden lernen in einem stufenweisen Aufbau, das in einem Feldornithologie- oder Feldbotanikkurs erworbene Wissen auf Exkursionen weiterzugeben. Sie erhalten Feedbacks für vorbereitete Übungsexkursionen in verschiedenen Lebensräumen. Methodik, Didaktik und eigene Übungsexkursionen bilden die Schwerpunkte dieses Kurses. Er dauert bis Juni 2013 und kann mit einer Prüfung abgeschlossen werden.

Feldbotanikkurs 2012/13

Auf reges Interesse stiess die Ausschreibung des Feldbotanikkurses. Somit konnte der Kurs im Februar 2012 mit 32 Teilnehmende beginnen. Er wird von Catherine Zinkernagel und Susanna Geissbühler geleitet und besteht aus 9 Theorieabenden, 2 Bestimmungsübungen und 15 Exkursionen. Für letztere stehen jeweils 3 Leitungspersonen zur Verfügung.

Die Teilnehmenden lernen zirka 400 typischen Pflanzenarten und die wichtigs-

ten Lebensräume des Kantons Luzern sowie zahlreiche einheimische Pflanzenfamilien kennen. Sie erwerben Grundkenntnisse in Morphologie, Systematik, Physiologie, Fortpflanzung, Ökologie, Pflanzengesellschaften und in den Bereichen Nutzung und Pflege von Lebensräumen und Naturschutz. Auch dieser Kurs kann Ende Juni 2013 mit einer Prüfung abgeschlossen werden.



Eine der drei Gruppen anlässlich der Wiesen-Exkursion auf der Allmend
|Josef Kottman

Kinder- und Jugendförderung

Um die Kinder und Jugendlichen zu fördern, unterstützte BirdLife Luzern die Sektionen in den Jahren 2011 und 2012 mit Geld aus dem Legat von Katharina Fleischlin. Die Mittel reichen, um diese Unterstützung im Jahr 2013 mit den folgenden Angeboten weiterzuführen:

Jede Sektion darf für einen Kinderanlass eine Leitungsperson der Erlebnisschule beiziehen. BirdLife Luzern übernimmt pro Sektion die ganzen Kosten des ersten Anlasses und 50% der Kosten des zweiten Anlasses. Bei Kursen für Jugendliche trägt BirdLife Luzern die Kosten der Teilnehmenden bis auf einen Restbetrag von 50 Franken. Für Kinderanlässe stehen auch Kinderkisten zur Verfügung



Erlebnispädagoge mit Kindern unterwegs im Wald
|Pius Kunz